

Empfehlungen für BCPs und RFCs

1 Anlegen der RFCs in TRACES-NT

Übernahme der aktiven RFCs aus dem klassischen TRACES (hier Organisationstyp „Verantwortlicher für Drittlandeinführen“) in TNT.

Aktiv bedeutet in diesem Fall, dass an die Organisation ein Benutzer (E-Mail-Adresse) gekoppelt ist, der den Status „Gültig“ hat. Die der BCP (GKS) zugeordneten RFCs können folgendermaßen im klassischen TRACES über den Link „Organisationen“ abgefragt werden:

Danach ist jede einzelne Organisation zu öffnen, und zu schauen, ob im Feld „Benutzer“ ein aktiver Benutzer angemeldet ist.

Betriebsnutzer			
Vorname	Nachname	E-Mail	Status
Air	CANADA	fra.import@aircanada.ca	Gültig

Empfohlen wird in TNT zur Identifizierung die EORI-Nummer zu nutzen.

2 Auffordern der RFCs zum Beantragen eine TRACES-NT – Zugangs

Die RFCs informieren (ggf. über die im klassischen TRACES hinterlegte E-Mail-Adresse), einen Zugang zu TRACES-NT entsprechend der „Anleitung für Unternehmer zur Benutzer- und Unternehmerverwaltung in TRACES-NT“ für die angelegte RFC-Adresse zu beantragen.

3 RFC Zugang autorisieren

Autorisieren des Zugangs für die RFC-Nutzer gemäß „Anleitung für Behörden zur Benutzer- und Unternehmerverwaltung in TRACES-NT“.

Eine fehlerhafte Zuordnung eines RFCs kann durch den Button  gelöscht und über  neu zugeordnet werden.

Wichtig:

1. Nur personalisierte E-Mail-Adressen für die Unternehmer zulassen!
Diese wird später bei der elektronischen Signatur als einfache elektronische Signatur für den Teil I eines CHED akzeptiert.
2. Beim Antrag sollten RFCs nach bereits (durch die BCP) angelegten RFCs suchen und sich zuordnen. Eine Neuanlage durch den RFC ist dadurch nicht nötig.
3. Andere Zugänge für Wirtschaftsbeteiligte sind z. Z. nicht notwendig (nur RFCs)!

4 RFC-Benutzer Operator-Adressen in TRACES-NT einpflegen

Der RFC kann jetzt seine Adressen über den Link „Organisationen“ vorab in TRACES-NT mit den entsprechenden Aktivitäten einpflegen. Falls die Aktivitäten nicht bekannt sind (bei Tierhaltern sollten diese eigentlich bekannt sein) können folgende **allgemeine** Aktivitäten verwendet werden.

4.1 CHED-A

I.1.Versender/Ausführer

Abschnitt: Animal exporter (EXP)

Aktivität: Animal exporter

I.6.Empfänger/Einführer

I.7.Bestimmungsort

Abschnitt: Other species location (OTHERHOLD)

Aktivität: Other Species location

4.2 CHED-P

I.1.Versender/Ausführer

ist abhängig von der Warenart, ggf. müsste dieser gelistet sein

I.6.Empfänger/Einführer

I.7.Bestimmungsort

Abschnitt: General activity establishment (GEN)

Aktivität: Importer

4.3 CHED-D

I.1.Versender/Ausführer

Abschnitt: General activity establishment (GEN)

Aktivität: Establishment

I.6.Empfänger/Einführer

I.7.Bestimmungsort

Abschnitt: General activity establishment (GEN)

Aktivität: Importer